

# Entscheidung fällt im Rat am 24. Januar

Kürtener Politiker  
entscheiden über  
Fortgang der  
Schulsanierung

VON CLAUD BOELN-THEILE

---

**Kürten.** Die Kürtener Verwaltung hat die entscheidenden Sitzungen für die Sanierung des Schulzentrums Kürten terminlich festgelegt. Zunächst treffen sich am Donnerstag, 18. Januar, ab 17.30, Bürgerhaus Kürten, die Mitglieder des Sonderausschusses Schulsanierung zur Vorberatung.

Die Entscheidung, ob die Schulsanierung nach Abschluss des Neubaus der beiden Schulturnhallen (Sülztalhalle und Gymnastikhalle) fortgesetzt werden soll, trifft am Mittwoch, 24. Januar, der Gemeinderat. Die öffentliche Sitzung beginnt um 17.30 Uhr, auch dieses Gremium tagt im Bürgerhaus von Kürten am Karlheinz-Stockhausen-Platz. Bis zu den Sitzungen soll die Gemeinde den Politikern Informationen zur Einschätzung der künftigen finanziellen Entwicklung an die Hand geben. Nach jüngster Schätzung könnte das Bauprojekt bis zum Abschluss 2028/29 und unter Berücksichtigung der Baukostenentwicklung bis zu 94 Millionen Euro kosten. Beschlossen ist bislang, dass die beiden Turnhallen bis Mitte 2025 neuerrichtet werden, seit dem Frühjahr schwebt ein großer Kran über dem Schulzentrum.

Auch die Anhebung der Grundsteuer B von 600 auf 670 Prozentpunkte steht in der Ratssitzung zur Entscheidung an. Im Dezember hatte sich Bürgermeister Willi Heider (parteilos) einen „Vorratsbeschluss“ vom Rat geholt, dieser sieht die Möglichkeit eines Anstiegs im Jahr 2024 vor. Alternativ könnte der Anstieg auch erst 2025 kommen. Von Kämmerer Sven Schmidt erwarten die Fraktionen Aussagen, welche Entscheidung günstiger für den Haushalt ist. In den kommenden Jahren schreibt der Kürtener Haushalt durchweg rote Zahlen.